



**LEHRPLAN AUFBAUSTUDIUM** (G1-7, 72 Stunden + Arbeitsgruppe)

**A1 – Horoskopstruktur**

**Intelligenz, Beruf und Berufung**

**1. Intelligenz als Zentralfunktion des Menschen**

Verschiedene Arten der Intelligenz. Individuelle Intelligenz-Struktur  
Definitionen: Intelligenz, Verstand, Vernunft, Weisheit, Bewusstsein  
Geschichtliche und persönliche Entwicklungsstadien der Denkfähigkeit  
Intelligenzplaneten Jupiter, Merkur, Saturn und Uranus und ihre Stellung im Horoskop  
Individuelle Intelligenz, Berufseignungen und Berufsprofile

**2. Persönlichkeitsplaneten als verschiedene Denk- und Intelligenzarten**

Saturn-, Sonnen-, Mond-Intelligenz.  
Zusammenspiel der Persönlichkeitsplaneten im Horoskop  
Stellung und Themen in den Häusern.  
Realitäts- und Verantwortungsbewusstsein, Führungseignung,  
Kontaktfähigkeit, kreative Intelligenz, u. a. m.  
Individuations-Schichtdiagramm

**3. Intelligenz einschränkende und Intelligenz fördernde Faktoren**

Konflikte zwischen Selbstbewusstsein, Ich-Gefühl und Sicherheitsverhalten  
Wirkung der Triebfunktionen und Trieb-Instinkt-Mechanik  
Einseitige Entwicklungen durch Erbfaktoren, Milieu- und Lernbedingungen  
Einfluss der Eltern auf die Entwicklung von Selbstbewusstseins und Intelligenz  
Kompensationsneigungen. Achsen-, Stress- und Talpunkt-Planeten

**4. Kreuze, Temperamente und Intelligenz**

Die drei Kreuz-Denktypen, politisches, ökonomisches und soziales Denken  
Spezialisierung entsprechend der Temperamente nach C.G. Jung  
Mischtypen: Kombinationen in Zeichen und Häusern  
Besondere Fähigkeiten, die aus der Entwicklungsspannung von Anlage und  
Konditionierung resultieren  
Hauptachsen und Erdhäuser als Berufsindikatoren

**5. Intelligenz und Beruf**

Intelligenzarchetypen  
Systematik der Sinnesorgane  
Intelligenzkonstellationen  
Das Aspektbild als Intelligenzelement, Farbe, Form, Lagerung, Kohärenz  
Verbindungen mit den drei geistigen Planeten

**6. Die Evolution des Berufs**

Entfaltung der Fähigkeiten in der Schule, die erste Berufswahl  
Berufswechsel in der Krise, in der Lebensmitte  
Berufung nach dem Beruf (nach der Pensionierung)

**A2 – Horoskopstruktur**

**Kontakt, Begegnung, Beziehung und Liebe**

**1. Die vier sensitiven Planeten (Kontakt- und Liebesfähigkeiten)**

Kontakt- und Liebesfähigkeit  
Mond: Gefühls-Ich, Sensitivität, Kontaktbedürfnis, Sympathie/Antipathie  
Neptun: Idealisierung der Liebe  
Jupiter: subjektive Wahrnehmung und Sinnlichkeit  
Merkur: rationales Verstehen  
Libidopaar Mars / Venus  
Erotik und Sexualität, Libidoverhalten, Sublimation, Kultivierung der Triebkräfte

---

## **2. Der Mond in den zwölf Tierkreiszeichen**

---

Kontaktvarianten in den Zeichen.  
Mond-Aspekte zu allen Planeten.  
Das Kontakt-Schichtdiagramm und die waagrechten Aspekte  
Planeten im Kontaktraum Ich-Konzentration – Du-Zuwendung  
Hindernisse der Liebesfunktionen Ich-Du-Probleme,  
Ich-Du-Probleme, Abhängigkeiten, Kontakt- und Berührungängste,  
Besitzansprüche, Eifersucht, etc.

---

## **3. Partnerschaft im neuen Zeitalter**

---

Überwindung der Vergangenheit  
Patriarchale und matriarchale Verhaltensweisen  
Individualität und Partnerschaft  
Die »neue Ehe«. Der Weg des Paares als Lernprozess  
Vergleich der Hauptplaneten und der Häuser  
Rivalität, Ergänzung oder Gleichsein

---

## **4. Partnerschafts-Analysen**

---

Andere astrologische Methoden  
Vergleich der Aspektbilder im Grundhoroskop nach den ersten vier Deutungsregeln  
Vergleich der Familienmodelle  
Detailanalyse mit Hilfe des Häuser-Klick-Horoskops  
Verschiedene Vergleichsebenen (Zeichen / Häuservergleich)  
Ich-Planeten in der Ergänzungs- oder Konfliktsituation

---

## **5. Die Dreipoligkeit des Menschen**

---

Vater-, Mutter-, Kind-Imago als Leitbilder für das Beziehungsverhalten  
Die reife Persönlichkeit  
Zusammenspiel von Liebe, Intelligenz und Wille  
Die Funktion der geistigen Planeten

---

---

## **A3 – Horoskopstruktur**

---

### **Die geistigen Planeten**

---

#### **1. Uranus, Neptun Pluto**

---

Entdeckung. Hintergründe. Astrologische Bedeutung.

---

#### **2. Dreifache Persönlichkeit und geistiges Wachstum**

---

Die dreifache Persönlichkeit Sonne, Mond, Saturn in der geistigen Entwicklung

---

#### **3. Transformationen des ICH**

---

Von Saturn zu Uranus. Von Mond zu Neptun. Von Sonne zu Pluto  
Exoterische und esoterische Leitplaneten

---

#### **4. Astrologische Psychosynthese**

---

Das wahre Selbst, Bewusstsein und die Persönlichkeit am Ei-Konzept von Assagioli  
Selbstwerdungs- und Individuationsprozesse oder Selbstentfremdung und Ich-Verlust  
Formen von Ich-Problemen  
Uranus, Neptun, Pluto als transpersonale Entwicklungsmöglichkeiten  
Konzeption des Menschen am Beispiel der Amphora

---

#### **5. Transpersonale Psychologie und Transformation**

---

Methoden für den individuellen Entwicklungsweg nach spirituellen Gesichtspunkten  
Evolutionsgedanken und Esoterik  
Einweihungslehren des Altertums und Transformationen im täglichen Leben  
Stressplaneten als Transformationskräfte  
Der Alterspunktes durch die zwölf Talpunktstationen als initiatischer Weg

---

---

**A4 – Horoskopstruktur****Das Häuser-Horoskop**

---

**1. Was ist das Häuserhoroskop**

---

Ableitung, Berechnung und Funktion  
Psychologische Bedeutung des Häuserhoroskops  
Evolution, Kultur, zirkuläre Entwicklung  
Aspektbild im Häuserhoroskop

**2. Vergleich Grund- und Häuserhoroskop**

---

Veränderungen am Aspektbild hinsichtlich Richtung, Form- und Farben  
Bedeutung der Unterschiede. Verhältnis Radix / Häuserhoroskop

**3. Dynamische Auszählung**

---

Aufschlüsselung der Energiepotenziale  
Bedeutung von Plus- und Minuszahlen  
Verhalten/Zeichen, Motivationen/Häuser und die geistige Entwicklung.  
Stressplaneten und ihre kompensatorische Funktion

**4. Dynamische Quadrantenlehre**

---

Unterschied zwischen «statischen» und «dynamischen» Quadranten  
Bedeutung der Talpunkte in den fixen Häusern  
Ermittlung der Phasen-Abfolge im Verhalten  
Individuelle Verhaltensabläufe

**5. Weitere Horoskopvarianten**

---

Orts- Solar- und Profilhoroskop  
Erläuterung der Funktionsweisen und Einsatzmöglichkeiten

---

**A5 – Horoskopstruktur****Mondknoten-Astrologie**

---

**1. Was ist der Mondknoten?**

---

Astronomische Zusammenhänge  
Stonehenge - der erste Mondkalender  
Die Polarität der Mondknotenachse, aufsteigender und absteigender Mondknoten  
Der aufsteigende Mondknoten in den zwölf Häusern  
Aspekte zum Mondknoten

**2. Das Mondknotenhoroskop**

---

Ableitung, Berechnung und Funktion  
Regeln zur Häuserverschiebung  
Definition der geistigen Hintergründe und Anwendungsthemen  
Aspektveränderungen zum Grundhoroskop

**3. Der Mondknoten und die Schattenpersönlichkeit.**

---

Die Persönlichkeitsplaneten in den Mondknotenhäusern  
Erkennen karmischer Wurzeln, Mechanismen und Lebenseinstellungen  
Befreiung von Schuld, Ganzwerdung und Synthese  
Das Integrationshoroskop  
Das Single-Klickhoroskop  
Neuentwicklung: Karma-Klick-Horoskop – Tiefenstruktur der Entwicklung

**4. Mondknoten und Esoterik.**

---

Evolutions- und Reinkarnationslehre  
Definition esoterische Begriffe Astralebene, Akasha-Chronik und Spiegelsphäre  
Erlösung des Schattens, Entwicklung und Transformation  
Erfassen des Menschen auf drei Daseinsebenen,  
1. Radix, aktuelle Weiterentwicklung  
2. Häuserhoroskop, äußere Erscheinung und Wirkung,  
3. Mondknotenhoroskop, Erfahrungspotenzial der Vergangenheit  
«Wer bin ich – woher komme ich – wohin gehe ich?»  
4. Partnerschaftsvergleich: Das Mondknoten-Klickhoroskop

---

## **5. Der Mondknoten-Alterspunkt**

---

Untergrundthemen in Krisensituationen  
Rhythmische Aktivierung alter unbewusster Themen  
Begegnungen und Schicksalswenden  
Kreuzung der beiden Alterspunkte  
Kreuzungsachsen und Grundthemen des Lebens

---

**A6**

### **Grundlagen der Beratungspraxis**

---

1 Astrologisch-psychologische/r Berater/in der Beruf  
2 Die eigene Praxis  
3 Die Beratung  
4 Prinzipien der Beratung  
5 Beziehungsorientierte Horoskopberatung  
6 Persönliche Grenzen der Beratung  
7 Der Berufs-Eid (Kodex)  
8 Der Klient – das unbekannte Wesen  
9 Das Horoskop der Beraterin / des Beraters

---

**A7**

### **Praxis Aufbaustudium**

---

Die Praxis für das Aufbaustudium umfasst ca. 20 Stunden.  
Themen können individuell gestaltet werden, z.B. als Block oder als Ergänzung zu den theoretischen Lehrinhalten.  
Als Inhalte eignen sich u. a.:  
Vertiefte Anwendung der Deutungs- und Beratungs-Regeln  
Supervision in der Deutung und Beratung  
Arbeiten mit 3 Horoskopen  
Wissens-Lücken und «schwierige Fälle»  
Klärung offener Fragen  
Vorbereitung für die Diplomstufe

Die Reihenfolge des Lehrstoffes kann durch individuelles Ermessen des Lehrers variiert werden